

22.08.2013 - 08:01 Uhr

EANS-Adhoc: Rosenbauer International AG / Starkes 2. Quartal aufgrund verstärkter Exportlieferungen / EBIT um 42 % auf 16,8 Mio EUR erhöht / Rekordumsatz 2013 von deutlich über 700 Mio EUR erwartet

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Halbjahresergebnis/6-Monatsbericht
22.08.2013

KONZERNKENNZAHLEN	1-6/2013	1-6/2012	Vdg. in %
Umsatzerlöse	Mio EUR 338,5	270,7	25%
EBIT	Mio EUR 16,8	11,8	42%
EBIT-Marge	5,0%	4,4%	14%
EBT	Mio EUR 17,1	11,9	44%
Periodenergebnis	Mio EUR 11,7	9,5	23%
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	Mio EUR -15,5	-58,0	
Gewinn je Aktie	EUR 1,4	1,2	17%
Auftragseingang	Mio EUR 420,4	280,3	50%
Auftragsbestand zum 30.6.	Mio EUR 682,5	715,8	-5%

Der Rosenbauer Konzern erzielte im 1. Halbjahr 2013 einen um 25 % gestiegenen Konzernumsatz von 338,5 Mio EUR gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (1-6/2012: 270,7 Mio EUR). Das Umsatzwachstum resultiert vor allem aus den internationalen Lieferungen der Rosenbauer International AG, die aufgrund des hohen Auftragsbestandes eine nach wie vor hohe Auslastung verzeichnet. Zudem konnten auch die Gesellschaften in Spanien und den USA die Umsätze steigern.

Die quartalsweise Betrachtung zeigt, dass der Umsatz im 2. Quartal den Vergleichswert des Vorjahres deutlich übertraf. So stieg der Umsatz in den Monaten April bis Juni um 18 % von 155,1 Mio EUR auf 183,7 Mio EUR. Zur Erfüllung des Umsatzjahreszieles werden auch in den beiden kommenden Quartalen verstärkte Auslieferungen notwendig sein.

Das EBIT stieg gegenüber der Vorjahresperiode auf 16,8 Mio EUR (1-6/2012: 11,8 Mio EUR). Diese Steigerung ist neben dem erhöhten Auslieferungsvolumen auf bessere Rotherträge einiger Exportaufträge sowie ein deutlich gestiegenes Ergebnis des US-Segments zurückzuführen. Damit konnte auch die EBIT-Marge von 4,4 % auf 5,0 % verbessert werden.

Das Finanzergebnis hat sich vor allem aufgrund der Bewertung von Derivaten verbessert und lag zum Halbjahres-Ultimo mit -1,1 Mio EUR (1-6/2012: -1,3 Mio EUR) unter dem Wert der Vorjahresperiode. Die Gewinne der Joint Ventures blieben mit 1,4 Mio EUR (1-6/2012: 1,5 Mio EUR) auf Vorjahresniveau. Das EBT im ersten Halbjahr stieg auf 17,1 Mio EUR (1-6/2012: 11,9 Mio EUR).

Basierend auf der Entwicklung des ersten Halbjahres und auf Grundlage des hohen Auftragsbestandes bestätigt das Management die Fortsetzung des Wachstumskurses. Unter der Annahme, dass das hohe Auslieferungsvolumen reibungslos abgewickelt werden kann, plant Rosenbauer einen Umsatz von deutlich über 700 Mio EUR, zumindest jedoch eine im Vergleich zum Vorjahr 10%ige Umsatzsteigerung. Vor allem im

vierten Quartal rechnet das Unternehmen wieder mit steigenden Umsatz- und Ergebnisbeiträgen.

Die hohen Investitionen in die Zukunft sowie der weiter verschärfte Preiswettbewerb am Markt drücken jedoch auf die EBIT-Marge. Durch die Erweiterung der Fertigungsflächen und ein im Jahr 2012 gestartetes Optimierungsprogramm am Standort Leonding wird dieser Margenentwicklung gegengesteuert. Das Management strebt dabei eine Verbesserung der im Jahr 2012 erreichten EBIT-Marge von 6,0 % an.

Rückfragehinweis:

Rosenbauer International AG

Mag. Gerda Königstorfer

Tel.: 0732/6794-568

gerda.koenigstorfer@rosenbauer.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: Rosenbauer International AG

Paschingerstrasse 90

A-4060 Leonding

Telefon: +43(0)732 6794 568

FAX: +43(0)732 6794 89

Email: ir@rosenbauer.com

WWW: www.rosenbauer.com

Branche: Maschinenbau

ISIN: AT0000922554

Indizes: WBI, ATX Prime

Börsen: Freiverkehr: Berlin, Stuttgart, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009184/100742560> abgerufen werden.